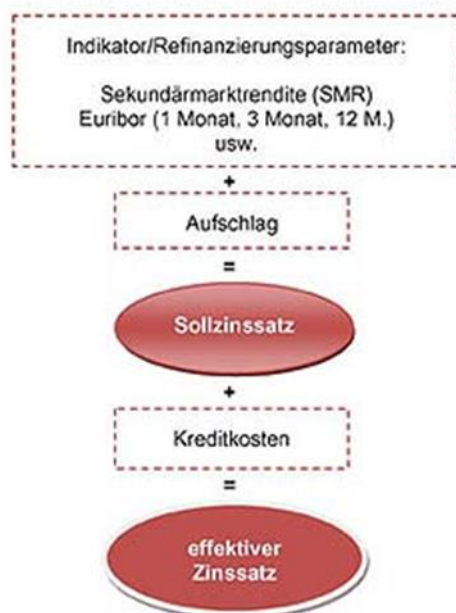


## Basis für Sollzinssatz:

Ein variabler Sollzinssatz basiert in der Regel auf einem Indikator (Refinanzierungsparameter, "Einkaufspreis" wie z.B. Euribor, Sekundärmarktrendite, Zinsswap usw.), der das Marktzinsniveau wiedergibt. Dieser Indikator wird durch einen Aufschlag (Marge, Spanne) erhöht. Darin sind die bankeigenen Kosten und der Gewinn enthalten. Ändert sich das Marktzinsniveau – d.h. der vereinbarte Indikator – so wird der Sollzinssatz in regelmäßigen Intervallen (z.B. vierteljährlich) automatisch angepasst. Die genauen Bedingungen für die Anpassung müssen detailliert angegeben werden (Zinsanpassungsklausel).



Die Indikatoren können ausschließlich einzeln (z.B. 100 Prozent 3-M-Euribor) verwendet werden oder auch in einer beliebigen Mischung (z.B. 50 Prozent 3-M-Euribor und 50 Prozent SMR). Die Indikatoren unterscheiden sich darin, dass sie der Höhe und Häufigkeit nach unterschiedlich stark schwanken.

Beim Euribor handelt es sich beispielsweise um einen Indikator für kurzfristiges Geld. Die Sekundärmarktrendite (SMR) wiederum ist ein Indikator für längerfristiges Geld. Bei „normalen“ Zinsverhältnissen ist kurzfristiges Geld üblicherweise billiger zu erhalten als langfristiges Geld. Der nominal gleiche Aufschlag (z.B. 1,5 Prozent) kann daher je nach vereinbartem Aufschlag zu erheblichen Unterschieden bei dem sich daraus ergebenden Sollzinssatz führen.

- Beispiel 1:  
Vereinbarter Zinsindikator: 3-Monats-Euribor (Ausgangswert: Mai 2010 – 0,69 Prozent)  
Vereinbarter Aufschlag: 1,5 Prozent  
Ergibt Sollzinssatz (kaufmännisch gerundet auf 1/8 Prozent): 2,250 Prozent p.a.

- Beispiel 2:  
Vereinbarter Zinsindikator: SMR Bund (Ausgangswert: Mai 2010 – 2,40 Prozent)  
Vereinbarter Aufschlag: 1,5 Prozent  
Ergibt Sollzinssatz (kaufmännisch gerundet auf 1/8 Prozent): 3,875 Prozent p.a.  
gleicher Aufschlag (1,5 Prozent); dennoch Zinsunterschied 1,625 Prozent p.a. gegenüber Euribor-Bindung!
- Beispiel 3:  
Vereinbarter Zinsindikator: Kombination aus 3-Monats-Euribor und SMR Bund  
Ausgangswert Mai 2010 (Durchschnitt): 1,545 Prozent  
Vereinbarter Aufschlag: 1,5 Prozent  
Ergibt Sollzinssatz (kaufmännisch gerundet auf 1/8 Prozent): 3,000 Prozent p.a.  
gleicher Aufschlag (1,5 Prozent); dennoch Zinsunterschied 0,75 Prozent p.a. gegenüber Euribor-Bindung!

Die maßgeblichen Zinsindikatoren werden regelmäßig auf der Homepage der [Österreichischen Nationalbank](#) veröffentlicht.

